
**„A Day without Space – geht das überhaupt?
Das Weltraumkommando der Bundeswehr stellt sich vor“**
GM Michael Traut, Leiter Bereich Nationale Führung und Kommandeur des
Weltraumkommandos der Bundeswehr, Uedem



Zusammenarbeit der sicherheitspolitischen Verbände Ulm:

Vlnr: Thomas Trelle (DWT), GM Michael Traut, Wolfgang Goetze (GSP), und Harald Lott (DBwV)

Die Kooperations-Partner, Gesellschaft für Sicherheitspolitik (GSP), Deutscher Bundeswehr Verband (DBwV) und Deutsche Wehrtechnische Gesellschaft (DWT), hatten am 8. März unter Federführung der Deutschen Wehrtechnischen Gesellschaft (DWT) Herren Generalmajor Michale Traut, Leiter Bereich Nationale Führung und Kommandeur des Weltraumkommandos der Bundeswehr, zu Gast. Vor rund 120 Gästen stellte GM Traut die Bedeutung des Weltraums und die Aufgaben des Weltraumkommandos der Bundeswehr vor.

Herr GM Traut sprach viele Facetten an und entwarf so einen großen Blumenstrauß Weltraum. Ausgehend von der kommerziellen Bedeutung und den führenden Weltraumnationen, der Anzahl von Raketenstarts und der Objekte in erdnahen Orbitalen leitete Herr GM Traut über auf die Gefährdungen der Weltrauminfrastrukturen. Die Gefährdungen lassen sich matrixhaft erfassen, indem man zum einen in Space Safety und Space Security für den deutschen Begriff



Weltraumsicherheit unterscheidet und zum anderen zwischen natürlichen (z.B. Weltraumwetter, Van-Allen-Gürtel) und künstlichen Gefährdungen (Weltraumschrott und Sabotage) unterscheidet.

Die Aufgaben des Weltraumkommandos der Bundeswehr sind sehr vielfältig, lassen sich jedoch kurz zusammenfassen:

- Weltraumüberwachung / Weltraumaufklärung,
- Lageerstellung / Lagebeurteilung,
- Warnung und Beratung

Die Veranstaltung schloss mit einer regen Diskussion nicht zuletzt über Aspekte des Weltraumrechtes und der Chance endlich mal als Menschheit zusammen zu arbeiten und die uns alle betreffenden dringlichen Aufgaben zu lösen, denn Space – Ein Tag ohne Weltraum würde einen Rückschritt für die Menschheit bedeuten.

Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, 4. April im Kasino der Rommel Kaserne statt:

„Radar basierten Weltraum-Beobachtung und Überwachung.
Die Systeme TIRA & GESTRA“

Wann: Dienstag, 4. April 2023, **19.00 Uhr**
Referent: Prof. Dr. Ing. Peter Knott,
Geschäftsführender Institutsleiter des
Fraunhofer-Institut für Hochfrequenzphysik
und Radartechnik in Bonn-Wachtberg
Wo: Kasino der Rommelkaserne,
Auf dem Lerchenfeld 1, 89160 Dornstadt
Veranstalter: **Deutsche Wehrtechnische Gesellschaft
(DWT)**



Anmeldung ist zwingend erforderlich bis

Anmeldung: **Sonntag, 2. April 2023, 19.00**

An: Dr. Thomas K. Trelle
oder
Sektionsleiter Ulm der
Deutschen Gesellschaft für Wehrtechnik
(DWT)
DWT-Ulm@outlook.de

Oberstleutnant a.D. Wolfgang Goetze
Gesellschaft für Sicherheitspolitik
(GSP)
goetze.w@gmail.com
07348 – 948299